

L00507 Friedrich M. Fels an  
Arthur Schnitzler, 16. 10. 1895

,Herrn Dr. Arthur Schnitzler  
Schriftsteller  
Wien  
IX, Frankgasse 1  
5 Österreich

Zürich I, Schiffände 30  
, am 16. Okt. 95

Lieber Dr. Schnitzler!

Weñ Sie vielleicht noch ein überflüssiges Exemplar Ihres »Anatol« haben, würden  
10 Sie mich durch Übersendung desselben sehr zum Danke verpflichten. Erscheint  
»Liebelei« bald?

Herzlichst

Fels

- ↗ Versand durch Friedrich M. Fels am 16. 10. 1895 in Zürich  
Erhalt durch Arthur Schnitzler am 18. 10. 1895 in Wien
- ∅ DLA, A:Schnitzler, HS.NZ85.1.2956.  
Postkarte, 317 Zeichen  
Handschrift: schwarze Tinte, lateinische Kurrent  
Versand: 1) Stempel: »Zürich 5 Limmatq., 16. X. 95, XII«. 2) Stempel: »Wien 9/3,  
18 10. 95, 10.V, Bestellt«.  
Schnitzler: mit Bleistift nummeriert: »28«

## Index der erwähnten Entitäten

**IX., Alsergrund, Verwaltungsgebiet, 1<sup>K</sup>**

**Limmatquai, Straße, 1<sup>K</sup>**

**Schiffände, Straße, 1**

SCHNITZLER, ARTHUR (15. 5. 1862 Wien – 21. 10. 1931 ebd.), *Schriftsteller, Mediziner*

– *Anatol*, 1

– *Liebelei. Schauspiel in drei Akten*, 1

**Wien**

**IX., Alsergrund**

Frankgasse 1, Wohngebäude, 1

Wien, Verwaltungsgebiet, 1

**Österreich, 1**

QUELLE: Friedrich M. Fels an Arthur Schnitzler, 16. 10. 1895. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Gerd-Hermann Susen. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, <https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L00507.html> (Stand 14. Februar 2026)